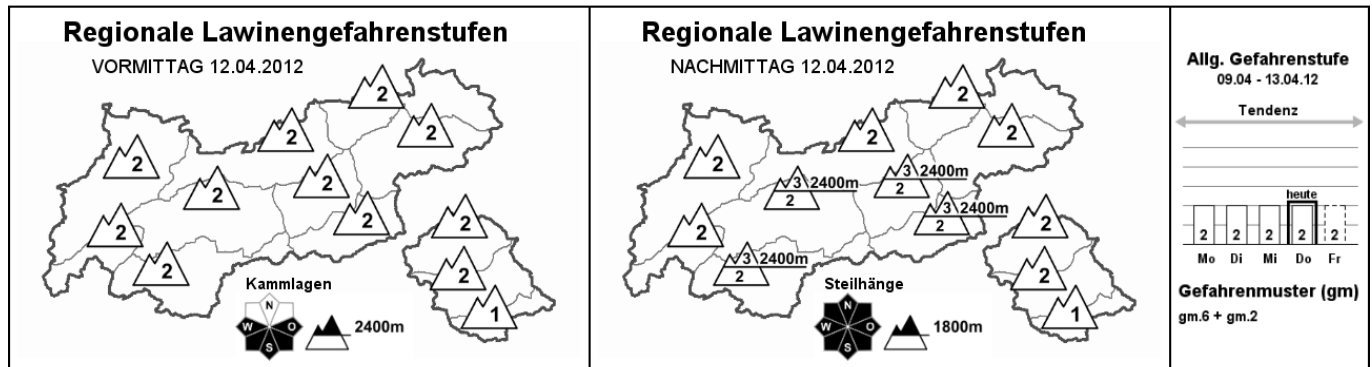


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Donnerstag, den 12.04.2012, um 07:30 Uhr



Tribschneeansammlungen im kammnahen Steilgelände, Lockerschneelawinen in besonnten Steilhängen

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr ist verbreitet mäßig und steigt mit dem vorhergesagten, stärker werdenden Wind in Föhnschneisen im Tagesverlauf oberhalb etwa 2400m auf erheblich an. Davon betroffen sind v.a. die Tuxer Alpen, die Zillertaler Alpen und die Stubai Alpen. Aufzupassen ist somit heute v.a. auf frische Tribschneeansammlungen, die am Vormittag vermehrt im kammnahen Gelände der Exposition O über S bis W oberhalb etwa 2400m, am Nachmittag mit dem auf Süd drehenden Wind dann auch in Schattenhängen anzutreffen sind. Zudem ist noch oberhalb etwa 3000m auf jene Tribschneeansammlungen zu achten, die sich Anfang dieser Woche gebildet haben und nun von Neuschnee überlagert sind. Typischerweise sollten diese älteren, meist nicht allzu mächtigen Tribschneepakete, nur mehr durch große Zusatzbelastung zu stören sein. Mit der Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung ist zudem in ganz Tirol aus extrem steilen, besonnten Hängen mit zahlreichen, meist kleinen Lockerschneelawinen zu rechnen. Vereinzelt können auch noch Gleitschneelawinen auf steilen Wiesenhängen vor allem dort abgehen, wo sich bereits Risse in der Schneedecke gebildet haben.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Während der vergangenen 24 Stunden hat es in Tirol verbreitet zwischen 10 und 20cm geschneit. In den Tuxer Alpen, den Stubai Alpen sowie den Zillertaler Alpen waren es bis zu 30cm. Der Wind wehte unterschiedlich stark, meist jedoch über Verfrachtungsstärke, sodass sich wieder frische Tribschneepakete bilden konnten. Mit zunehmender Seehöhe steigt deren Störanfälligkeit. Als Gleitfläche kommt die Grenzfläche zwischen lockerem Neuschnee und Tribschnee in Frage. Die Schneedecke wird heute durchfeuchtet und verliert dadurch in tiefen und mittleren Lagen sowie in besonnten Hängen allgemein an Festigkeit.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Nach Abzug der Störung kann sich heute vorübergehend trockenere Luft in einer schwachen Südwestströmung über Tirol durchsetzen. Ab Freitag wird ein Mittelmeertief wetterwirksam, das bis übers Wochenende recht feuchte Luft in den Alpenraum führt. Bergwetter heute: Im Hochgebirge meist von Beginn an sonnig, Richtung Kitzbühler Alpen vormittags zunehmend sonnig. An der Alpennordseite recht windig. Nachmittags im Westen allmählich wieder Aufzug kompakter Wolkenfelder. Kommende Nacht südlich und westlich vom Brenner leichte Schneeschauer, max. 5 cm Neuschnee. Temperatur in 2000m bis 2 Grad, in 3000m um -6 Grad. Mäßiger, auf Föhnbergen und in den Tuxer Alpen verbreitet starker Südwestwind, der kommende Nacht wieder schwächer wird.

TENDENZ

Die Hauptgefahr bilden weiterhin frische Tribschneeansammlungen in Kammnähe.

Patrick Nairz